

## Den entscheidenden Unterschied macht: YELL-Winetasting 2005

Es war eine illustre Schar, die sich am 24. September 2005 im Fasskeller der Weinhandlung Zweifel in Höngg (Zürich) eingefunden hat: **Führungskräfte aus den unterschiedlichsten Branchen, spannende Menschen aus allen Ecken der Schweiz.**



Eingeladen hatte YELL (vertreten durch Peter Riederer, Peter Meier) und sein Beirat (u.a. James Ladner, Dr. Andrea Keller und Werner Siegentahler). Und es gab eine Menge zu entdecken und zu lernen. Oder hätten Sie aus dem Stehgreif gewusst, dass auch in Indien Wein angebaut wird, und guter noch dazu? Oder hätten Sie auf Anhieb in einer Mischung aus sieben Fruchtsäften „herausgeschmeckt“, ob da nun eher Aprikosen- oder Pfirsichsaft mit drin ist? Auch beim Unterscheiden der verschiedenen Weine lag die richtige Antwort eigentlich allen auf der Zunge. Und doch wurde in den sieben – nach Branchen gebildeten – Gruppen intensiv diskutiert, welche Etikette denn nun wohl zu den fachmännisch im Mund von Geschmacksknospe zu Geschmacksknospe verlagerten edlen Weintropfen gehöre.



Eine anspruchsvolle Aufgabe, wie sich herausstellte. Doch am Ende stand es fest: „and the winner is ...“: die **Energie-Gruppe mit Vertretern von Alstom, Turbomach, Elektrowatt und Bombardier.** Hart verfolgt von der Finanz- und **Controlling Gruppe**

mit **Vertretern von Kiosk AG, Lime Tec, Siemens und der Reha-Klinik Zurzach.** Wie eng dieses Netzwerk untereinander und mit YELL verwoben ist, hat sich darin gezeigt, dass 95% der Antworten des Postens „Fragen zu YELL“ richtig beantwortet wurden.



Nach dem Winetasting-Wettbewerb ging es dann schon bald zum noch gemütlicheren Teil über. Der Sturm auf das Buffet verlief wohlgeordnet und die bereits begonnenen Gespräche wurden weitergeführt, vertieft. Und über die üppig belegten kalten Platten hinweg entstand so mancher neuer Anknüpfungspunkt für neue Bekanntschaften.

**Gute Beziehungen sind der beste Boden für erfolgreiches unternehmerisches Handeln.** Das grosse, tragfähige Netzwerk von YELL macht es möglich, dass für Sie – im Falle eines Falles – **ideale Lösungen für Interimsmanagement-Brücken** gefunden oder wichtige Schlüssel-funktionen mit hervorragenden Fach- und Führungskräften neu besetzt werden können.

Das an diesem Winetasting-Anlass erstmals öffentlich vorgestellte, von YELL entwickelte Instrument **YELL-Scan** stiess ebenfalls auf ein sehr grosses Interesse, denn es erfüllt ein

zentrales Bedürfnis eines jeden ambitionierten Unternehmers. In 4 bis 8 Stunden überprüfen Sie (alleine, mit Ihrem Management-Team oder Verwaltungsrat) alle **zentralen Vitalfunktionen** Ihres Unternehmens: wo liegt der grösste Engpassfaktor für den noch grösseren Erfolg Ihres Unternehmens? Worauf lohnt es sich, Ihre Ressourcen zu konzentrieren und wo können Sie ohne Bedenken Mittel und Kräfte einsparen?



**YELLCon** schliesslich bietet Ihnen genau die Bausteine und Ergänzungen für die finanzielle Führung Ihres Unternehmens, die **IHNEN** den grössten Nutzen bringt. Soviel wie nötig, so wenig wie möglich.

Diese leistungsfähigen und praxisbewährten Angebote von YELL machen Unternehmen ganz einfach **erfolgreicher** – der entscheidende Unterschied eben. Wann werden Sie mit Ihrem Unternehmen den nächsten Schritt in die Richtung Ihres persönlichen und unternehmensstrategischen Zieles machen?

Doch wir wollen auch nicht zu viel versprechen, denn diese Instrumente haben auch ihre Grenzen. So werden Sie sich **beim nächsten Winetasting** bei Frage nach der Herkunft eines ganz exotischen Weines (Island, Tasmanien oder Botswana?) nur auf Ihren „guten Riecher“ und Ihr eigenes Urteilsvermögen verlassen müssen. Denn letztlich geht es bei allem, was YELL macht, nur um Sie!

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen. Im 2006, 2007 oder vielleicht sogar schon nächste Woche?**